

Donnerstag
14. November 1929

Anzeigenpreis für die 10spaltige Zeile 50 Pf. für 10 Tage 4,50 Pf. für 1 Monat 12,50 Pf. für 3 Monate 35 Pf. für 6 Monate 65 Pf. für 1 Jahr 120 Pf. (Vorauszahlung).
Abonnementpreis für die 10spaltige Zeile 50 Pf. für 10 Tage 4,50 Pf. für 1 Monat 12,50 Pf. für 3 Monate 35 Pf. für 6 Monate 65 Pf. für 1 Jahr 120 Pf. (Vorauszahlung).

Zweite Haager Konferenz erst 1930

Befarr gegen Severing

Besuchte Delegation der Gelehrten

Berlin, 14. November.

von Hoesch bei Tardieu

Rheinlandräumung doch am 30. Juni beendet?

Paris, 14. November.

Wieder Ruhe

an der Berliner Universität

Berlin, 14. November.

Bei einer Wahlversammlung in Tempelhof hat sich Graf Westarp gegen das Spiel, das sozialdemokratischen Gewalttäter sich mit der Intelligenz erlaubt hätten, jetzt nach der Entziehung in die Wägen des Volksstimmes längst beendet sei, erklärt. Der Reichsminister Severing in Estlin, es sei nicht möglich, gegen Beamte wegen ihrer Eintragung in die Liste des Volksbezirks disziplinarisch vorzugehen. Zum Lande aber seien, ohne daß die über etwas Begebenheiten unternommen hätten, seit in dem 10. 11. die gegebenen Anweisungen der Wähler Zutritt dahin ausgelegt worden, daß man die Eintragung in die Liste disziplinarisch nicht verweigert habe. In hunderten von Fällen die Beamten vor der bloßen Entziehung der Wahl und solche Beamte, die sich schon vor dem Amt der amtlichen Beamten eingetragenen zur Verantwortung gezogen worden. Ein sündiger Mißbrauch der Amtsgewalt, ein sündiger Mißbrauch der Staatsmacht und mit dem Vertrauen der Bevölkerung und dem besten Gefühl der Beamtenschaft niemals dazugehörig. Freilich, ein Verfassungsfehler, der am 9. November in Leipzig unter der Wahl der Arbeiter, die Erklärung der revolutionären Arbeiter als seine Aufgabe, und ein Hoch auf die revolutionäre Bewegung ausbrachte. Seine überaus große Verantwortung für den Artikel 60 des Reichsvertrages wegen demotivierter Weg der Gelehrten vor, deren Aufstand gegen Severing zweifellos vorliegt. Durch die von 1928 seien aber die Rechtsparteien nicht in die Lage versetzt worden, die dazu erforderlichen 100 Stimmen mit Sicherheit aufzuweisen, ganz abgesehen davon, daß in diesem Jahre auch Drittel der Abgeordneten nicht in die Wägen gingen. Gegen das Verbotsgesetz des Severing vorzugehen.

Von amtlicher deutscher Seite in Paris wird mitgeteilt: Der deutsche Vorkämpfer von Hoesch hatte am Mittwochabend eine einflussreiche Unterhaltung mit Ministerpräsident Tardieu, in der die deutsch-französischen Beziehungen behandelt wurden. Das französische Außenministerium bemerkt, dass die von einer Pariser Vorkonferenz am 7. Dezember beginnen solle. Der Zeitpunkt sei noch nicht festgelegt. Zum Besuch des deutschen Vorkämpfers von Hoesch beim französischen Ministerpräsidenten am Mittwoch schreibt das dem französischen Generalstab nachsehende „Echo de Paris“, daß Tardieu dem deutschen Vorkämpfer die Versicherung wiederholt habe, die ihm bereits erwidert worden sei. Die französische Regierung wünsche, daß die zweite Haager Konferenz so bald wie möglich stattfinden.

Die Regierung wahrheitlich ihren bekannten Standpunkt in der Räumungsfrage auch amtlich in Paris zur Geltung bringen.
Berlin, 14. November.
Die der „Vorwärts“ erstellte, wird die Reichsregierung auf der zweiten Haager Konferenz durch den Reichsaussenminister Dr. Curtius und den Reichsfinanzminister Dr. Giffert vertreten werden.

Die Regierungstrife in Belgien

Der Pressedienst des belgischen Ministerpräsidenten Jaspars teilt mit, daß sich die Lage der Regierung infolge der Haltung der Liberalen in der Staatsfragen überaus kritisch gestaltet habe. Der Ministerpräsident weist ferner auf die ungewissen Schwierigkeiten hin, in denen sich das Land befinden würde, falls sein letzter Versuch, die Regierung zu retten, missglücken sollte.
Die Präsidentschaft der belgischen Reichshofen trat am Mittwoch nachmittag zusammen, um zur Frage der Verfassung der Universität Gent Stellung zu nehmen. Es wurde beschlossen, den bisher eingeschlagenen Kurs unverändert beizubehalten, und

Nach den Vorgängen in der Berliner Universität zeigte das Universitätsratsbüro am Mittwoch wieder sein normales Aussehen. Die der „Vorwärts“ angelegte, sind jedoch die Auseinandersetzungen zwischen der Allgemeinen Deutschen Studentenschaft und der Universität noch nicht beigelegt worden. Der Vorstand der A.D.S. stellt in einer Verlautbarung nochmals ausdrücklich darauf hin, daß die Protestversammlung auf dem Hauptplatz in völliger Ruhe verlaufen sei und nichts mit den Vorgängen nach Schluß der Versammlung zu tun gehabt habe, die scharf abgelehnt seien. Die Verhandlungen zwischen Rektor und A.D.S. sind inzwischen wieder aufgenommen worden. Es handelt sich dabei um die Frage, ob der geplante A.D.S. nach Fortfall der studentischen Anwesenheit der Deutschen Studentenschaft „Universitätsrat“ genannt werden darf oder nicht.
Die „Völkische Zeitung“ im Gegen-satz hierzu zu berichten weiß, bestete innerhalb des Genrats volle Einigkeit darüber, daß die A.D.S. Führer der Studentenkomitee empfindlich bestraft werden müßten. Gegen eine Reihe von Studenten werden vorläufiglich ein förmliches Disziplinarverfahren eröffnet worden.

Scholz Führer der D. V. P.?

Berlin, 14. November.
Die „D. V. P.“ schreibt: Für die Deutsche Volkspartei wird der Dezember infolge einer Entschiedenheit über die künftige Verhältnis zur Regierung überlassen, als der Zeitpunkt, in dem der seit dem Sommer nicht mehr feierlich gemeldet ist — nämlich im Dezember einmündig werden soll. Er wird auch die Frage der Teilhabe entscheiden. Dr. Scholz zum Parteivorstand ernannt werden. Das von den franken Volksparteitenden fraktionslos werden hat sich in der letzten Zeit erfreulich verändert. Er wird in einigen Tagen die Klänge werden und nach kurzer Erholung Anfang Januar zur politischen Tätigkeit zurückkehren können.

Größe Koalition in Baden gescheitert

Stuttgarter, 14. November.
Das Ergebnis der langwierigen Verhandlungen zwischen dem Zentrum, Sozialdemokraten, der Volkspartei und Demokraten brachte die Koalition in Baden. Die demokratischen Volkspartei und die demokratische Fraktion hatten sich in Verhandlungen am Spätnachmittag geeinigt, das Ministerium zu übernehmen und es abzugeben, irgendein anderes Ministerium zu übernehmen. Die Deutsche Volkspartei, die anfänglich sich zur Übernahme des Ministeriums bereit erklärte, hat, so die Koalition wieder zurück und erklärte, auch nicht die Möglichkeit einzutreten zu können. Nun ist es wieder zwischen Zentrum und Sozialdemokraten, überlassen die Regierung zu übernehmen, die von 88 Sitzen 82 auf ihre Namen werden.

England zur Räumungsfrage

London, 14. November.
Von englischer Seite sind bisher entgegen anders lautenden Meldungen in Paris keine amtliche Schritte hinsichtlich der Durchführung der Rheinlandräumung durch die französischen Besatzungstruppen bis zum 30. Juni 1930 erfolgt. Die beabsichtigten Erklärungen von Tardieu in der Kammer haben, wie feinerzeit berichtet, auch in London nicht bestanden. Eine direkte Gefahr für eine Überforderung der Räumungsfrage liegt nach dem in Augenblick nicht. Wenn sich zu einem späteren Zeitpunkt zeigen sollte, daß tatsächlich eine Überforderung der Räumungsfrage besteht, wird die englische Regierung wahrheitlich ihren bekannten Standpunkt in der Räumungsfrage auch amtlich in Paris zur Geltung bringen.

Die Statuten der B. V. J. unterzeichnet

Baden-Baden, 14. November.
Nach sechsstündiger Tagung hat am Mittwochabend der Organisationsausschuss der B. V. J. seine Arbeiten abgeschlossen. Nach Erledigung der letzten drei Punkte in den Grundstatuten konnte zur Unterzeichnung der hier ausgearbeiteten drei Schriftstücke, nämlich der Statuten, der Charter- und der Grundstatuten geschritten werden. Die Unterzeichnung wurde vorbehaltlos und einstimmig von sämtlichen anwesenden Abordnungen vorgenommen. Nur die Unterschriften der abwesenden belgischen Vertreter fehlten. Die Schriftstücke werden jetzt dem Präsidenten der Haager Konferenz zugestellt. Ein Bericht dazu ist nicht ausgearbeitet worden. Zu erwähnen ist noch, daß über die Verlesung der Statuten der Präsidenten des Weltbankdirektoriums in Baden-Baden nicht gesprochen wurde. Die Statuten werden am Donnerstag veröffentlicht.

Vorbereitungen der Bank von Frankreich

Paris, 14. November.
Das französische Finanzministerium beschäftigt sich bereits seit geraumer Zeit mit der Notwendigkeit, den Pariser Finanzmarkt daranzu bringen, daß er in der Verteilung des internationalen Kredits nach Angangehung der B. V. J. eine entscheidende Rolle zu spielen vermag. Der Gouverneur der Bank von Frankreich, Poincaré, hat in diesen Tagen dem Finanzminister Gécron einen bedeutungsvollen Bericht über dieses Vorkommnis überreicht. Die Fragen können erst gelöst werden, nachdem eine Reihe von Bedingungen erfüllt ist. Das Verleihen eines großen internationalen Kreditmarktes legt eine Währung voraus, die jederzeit in Gold einlösbar ist, vorteilhafte Kreditbedingungen und eine entsprechende Bankenorganisation. Die Währungsreform von 1928 habe den Franken zu einer der sichersten Währungen gemacht, indem an Stelle der Doppelwährung die Goldwährung

Abschluß in Baden-Baden

Die Statuten der B. V. J. unterzeichnet
Baden-Baden, 14. November.
Nach sechsstündiger Tagung hat am Mittwochabend der Organisationsausschuss der B. V. J. seine Arbeiten abgeschlossen. Nach Erledigung der letzten drei Punkte in den Grundstatuten konnte zur Unterzeichnung der hier ausgearbeiteten drei Schriftstücke, nämlich der Statuten, der Charter- und der Grundstatuten geschritten werden. Die Unterzeichnung wurde vorbehaltlos und einstimmig von sämtlichen anwesenden Abordnungen vorgenommen. Nur die Unterschriften der abwesenden belgischen Vertreter fehlten. Die Schriftstücke werden jetzt dem Präsidenten der Haager Konferenz zugestellt. Ein Bericht dazu ist nicht ausgearbeitet worden. Zu erwähnen ist noch, daß über die Verlesung der Statuten der Präsidenten des Weltbankdirektoriums in Baden-Baden nicht gesprochen wurde. Die Statuten werden am Donnerstag veröffentlicht.

Bölkerbund und B. V. J.

Genf, 14. November.
Die Wahl Wajels als Sitz der Bank für internationale Zahlungen hat in der Presse zu verschiedenen Mutmaßungen geführt. Es dürfte klar sein, daß Wajel nicht gewählt worden ist, weil sich der Sitz des Bölkerbundes im gleichen Lande befindet, sondern, weil die Stadt nach der geographischen Lage als geeignetes Ziel angesehen wurde. Die weiteren in der Presse aufgetauchten Mutmaßungen über künftige Beziehungen zwischen dem Bölkerbund und der Internationalen Bank dürften ebenfalls zunächst jeglicher Grundlage entbehren, vielmehr muß auf die große Aussprache im September im Rahmen der Bölkerbundversammlung hingewiesen werden, in der verschiedene Redner, u. a. insbesondere der Abgeordnete Wajel, sich ausdrücklich gegenwärtig die Beschlüsse des Bölkerbundes hinsichtlich eines Zusammenhanges zwischen dem Bölkerbund und der Internationalen Bank ablehnten. Die zweite Kommission der Bölkerbundversammlung, die sich mit den Finanz- und wirtschaftspolitischen Fragen befaßt, hat sich auf den gleichen Standpunkt gestellt. Dem Bölkerbund wird vielmehr festgelegt, daß der Gesamtplan der Beschlüsse der Haager Konferenz außerhalb des Bölkerbundes liegen und die dort getroffenen Einrichtungen in keinem Zusammenhang mit dem Bölkerbund stehen.

Beginn des Reichs des Schöffengerichts in München hat die Staatsanwaltschaft die Verurteilung eingeleitet.

Halle

Große Betrugssaffäre beim Maschinen-Artikellager

Ein Begleitartikel bringt für 29.000 Mark falsche Betrugsmarken in Umlauf... Die Betrüger haben sich ein großes Verbrechen an dem Maschinen-Artikellager...

Kalkermün auf dem Ziehlentplatz

Wieder Darius muß den Reichentrost fühlern... Heute morgen fand ein Kalkermün auf dem Ziehlentplatz statt...

Wittfänger Tod eines Bergmanns

Im Kugel, im Kopf stecken, bei der Ektion vorgefallen... Am Sonntag, dem 12. Oktober, gegen 8 Uhr starb ein Bergmann...

Zwei Einbrecher verhaftet

Wieder nachmittag konnten auf Grund eingehender und sorgfältiger Ermittlungen zwei Einbrecher verhaftet werden...

Einmal nach dem Schloß

Wieder nachmittag konnten auf Grund eingehender und sorgfältiger Ermittlungen zwei Einbrecher verhaftet werden...

Der Siebenschläfer friert... über den Hausen gefahren

Ein Schupp über den Hausen gefahren... Gestern abend gegen 7.30 Uhr kam es an der Ecke Bismarck- u. Friedrich-Georg-Straße zu einem folgenschweren Zusammenstoß...

Die Zwangsinning für das halle'sche Freizeugebiet

Auf Anordnung höherer Stelle gibt es seit dem 1. Oktober dieses Jahres im gesamten halle'schen Freizeugebiet nur noch eine Zwangsinning... Die Zwangsinning ist eine Zwangsinning...

Wählt Liste 21!

Wählt Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft... Die Liste 21 vereinigt in sich sämtliche Bürgerlichen Parteien, Organisationen, Vereinen und Verbände Halles.

50 Jahre halle'sche Tapetezier- und Dekorateur-Innung

Die Tapetezier- und Dekorateur-Innung zu Halle hat am vergangenen Sonntag ihr 50-jähriges Jubiläum gefeiert... Die Innung wurde am 1. März 1870 gegründet...

Die „teure“ Hausdame Sie kostete ihrem Brotherrn ein Jahr Gefängnis!

Der Angenieur Alfred B. hatte sich einen fogenannten Hausdame eingekauft, die bald gefügt bei einem Junggesellen in ein unbedingtes auch eine Hausdame!... Die Hausdame war eine teure Hausdame...

Wittfänger Tod eines Bergmanns

Im Kugel, im Kopf stecken, bei der Ektion vorgefallen... Am Sonntag, dem 12. Oktober, gegen 8 Uhr starb ein Bergmann...

Ein Schupp über den Hausen gefahren

Wieder nachmittag konnten auf Grund eingehender und sorgfältiger Ermittlungen zwei Einbrecher verhaftet werden...

Die Zwangsinning für das halle'sche Freizeugebiet

Auf Anordnung höherer Stelle gibt es seit dem 1. Oktober dieses Jahres im gesamten halle'schen Freizeugebiet nur noch eine Zwangsinning...

Wählt Liste 21!

Wählt Bürgerliche Arbeitsgemeinschaft... Die Liste 21 vereinigt in sich sämtliche Bürgerlichen Parteien, Organisationen, Vereinen und Verbände Halles.

50 Jahre halle'sche Tapetezier- und Dekorateur-Innung

Die Tapetezier- und Dekorateur-Innung zu Halle hat am vergangenen Sonntag ihr 50-jähriges Jubiläum gefeiert...

Die „teure“ Hausdame Sie kostete ihrem Brotherrn ein Jahr Gefängnis!

Der Angenieur Alfred B. hatte sich einen fogenannten Hausdame eingekauft, die bald gefügt bei einem Junggesellen in ein unbedingtes auch eine Hausdame!

Wittfänger Tod eines Bergmanns

Im Kugel, im Kopf stecken, bei der Ektion vorgefallen... Am Sonntag, dem 12. Oktober, gegen 8 Uhr starb ein Bergmann...

Provinz

Zusammenschluß der mitteldeutschen Wirtschaft

Beitrag, 14. November.

Dieser Tage fand in der Industrie- und Gewerkschaften der mitteldeutschen Wirtschaft ein großer Tag der Zusammenkunft statt. In der Halle versammelten sich Vertreter der Industrie, des Handels und der Gewerkschaften. Die Besprechungen über die Aufgaben und die Zusammenfassung der Wirtschaft der Deutschen Bundesstaaten, die dem Rührer der bereits in Gießen und Darmstadt abgehaltenen Tagungen, sind die einmütige Auffassung zum Ausdruck gekommen, daß die engere Zusammenfassung der Wirtschaft der Bundesstaaten in der mitteldeutschen Wirtschaft notwendig sei.

Rege Bautätigkeit

Nordhausen, 14. November.

Nordhausen, eine aufstrebende Industrie- und Handelsstadt mit über 37000 Einwohnern, ist in der letzten Zeit in der Bauwirtschaft außerordentlich reger. Die Bautätigkeit ist in der letzten Zeit außerordentlich reger. Die Bautätigkeit ist in der letzten Zeit außerordentlich reger. Die Bautätigkeit ist in der letzten Zeit außerordentlich reger.

Bau eines Gymnasiums

Bitterfeld, 14. November.

In der letzten Gabelbergsitzung wurde beschlossen, den Neubau des Gymnasiums durchzuführen. Die Kosten des Neubaus betragen 680000 Mark. Die Arbeiten sind im vollen Gange.

40 Jahre erfolgreiches Wirken

Kiemia, 14. November.

Am 15. November feiert Herr Malafabrizator Carl Sölle den Tag, an dem er vor 40 Jahren in die Kiemiafabrik eingetreten ist. Er hat in diesem Zeitraum ein erfolgreiches Wirken geleistet.

Feuer im Zirkuswagen

Klein-Weißau bei Giebolthausen, 14. Nov.

Die Zirkusgesellschaft hat einen schweren Unglücksfall erlitten. Ein Zirkuswagen ist in Brand geraten. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Reisim im Mordprozeß Werner-Dajchold

Beitrag, 14. November.

Die in dem Reiserprozeß des Schwurgerichts Leipzig wegen Raubmordes an dem hiesigen Reichsanwalt Werner-Dajchold durchgeführten Reisen sind abgeschlossen.

Schwerer Einbruchsdiebstahl

Beitrag, 14. November.

Zwei Raubüberfälle „schwerer Jungen“ führten zu einem schweren Einbruchsdiebstahl. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

Der mitteldeutsche Raum

Erdkundliche Betrachtung im Rahmen der „Mitteldeutschen Woche“

Erstausg., 14. November.

Die von der Akademie Gemeinnütziger Wissenschaften abgehaltene Mitteldeutsche Woche war ein großer Erfolg. Die Besprechungen über die Aufgaben und die Zusammenfassung der Wirtschaft der Deutschen Bundesstaaten, die dem Rührer der bereits in Gießen und Darmstadt abgehaltenen Tagungen, sind die einmütige Auffassung zum Ausdruck gekommen, daß die engere Zusammenfassung der Wirtschaft der Bundesstaaten in der mitteldeutschen Wirtschaft notwendig sei.

Erstausg., 14. November.

Die von der Akademie Gemeinnütziger Wissenschaften abgehaltene Mitteldeutsche Woche war ein großer Erfolg. Die Besprechungen über die Aufgaben und die Zusammenfassung der Wirtschaft der Deutschen Bundesstaaten, die dem Rührer der bereits in Gießen und Darmstadt abgehaltenen Tagungen, sind die einmütige Auffassung zum Ausdruck gekommen, daß die engere Zusammenfassung der Wirtschaft der Bundesstaaten in der mitteldeutschen Wirtschaft notwendig sei.

Erstausg., 14. November.

Die von der Akademie Gemeinnütziger Wissenschaften abgehaltene Mitteldeutsche Woche war ein großer Erfolg. Die Besprechungen über die Aufgaben und die Zusammenfassung der Wirtschaft der Deutschen Bundesstaaten, die dem Rührer der bereits in Gießen und Darmstadt abgehaltenen Tagungen, sind die einmütige Auffassung zum Ausdruck gekommen, daß die engere Zusammenfassung der Wirtschaft der Bundesstaaten in der mitteldeutschen Wirtschaft notwendig sei.

Kleine Provinz-Nachrichten

Wittenberg. Für die heiligen Kommunalwahlen sind drei Wahlbezirke aufgestellt. Die Arbeiten sind im vollen Gange.

Wittenberg

Am 15. November feiert Herr Malafabrizator Carl Sölle den Tag, an dem er vor 40 Jahren in die Kiemiafabrik eingetreten ist. Er hat in diesem Zeitraum ein erfolgreiches Wirken geleistet.

Wittenberg

Die Zirkusgesellschaft hat einen schweren Unglücksfall erlitten. Ein Zirkuswagen ist in Brand geraten. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Wittenberg

Die in dem Reiserprozeß des Schwurgerichts Leipzig wegen Raubmordes an dem hiesigen Reichsanwalt Werner-Dajchold durchgeführten Reisen sind abgeschlossen.

Wittenberg

Zwei Raubüberfälle „schwerer Jungen“ führten zu einem schweren Einbruchsdiebstahl. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

Der Wert der Abzahngeoffenheiten

Halle, 14. November 1929.

Auf einer Vertretertagung der Landwirtschaftlichen Genossenschaften des Kreises GutsMuths wurde über die Abzahngeoffenheiten in der Landwirtschaft diskutiert. Die Besprechungen über die Aufgaben und die Zusammenfassung der Wirtschaft der Deutschen Bundesstaaten, die dem Rührer der bereits in Gießen und Darmstadt abgehaltenen Tagungen, sind die einmütige Auffassung zum Ausdruck gekommen, daß die engere Zusammenfassung der Wirtschaft der Bundesstaaten in der mitteldeutschen Wirtschaft notwendig sei.

15 Arbeiterinnen betriebslos

Niesitz, 14. November.

15 Arbeiterinnen sind in der Fabrik betriebslos. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Tod auf dem Eisenbahngleis

Freiberg, 14. November.

Ein Arbeiter ist auf dem Eisenbahngleis verunglückt. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Unregelmäßigkeiten bei der A. O. K.

Beitrag, 14. November.

Die Arbeiterorganisation hat Unregelmäßigkeiten festgestellt. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Unglücksfall oder Verbrechen?

Schweinitz, 14. November.

Ein Unglücksfall oder Verbrechen? Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Wittenberg

Die Zirkusgesellschaft hat einen schweren Unglücksfall erlitten. Ein Zirkuswagen ist in Brand geraten. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Wittenberg

Die in dem Reiserprozeß des Schwurgerichts Leipzig wegen Raubmordes an dem hiesigen Reichsanwalt Werner-Dajchold durchgeführten Reisen sind abgeschlossen.

Wittenberg

Zwei Raubüberfälle „schwerer Jungen“ führten zu einem schweren Einbruchsdiebstahl. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

Wittenberg

Die Zirkusgesellschaft hat einen schweren Unglücksfall erlitten. Ein Zirkuswagen ist in Brand geraten. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Wittenberg

Die in dem Reiserprozeß des Schwurgerichts Leipzig wegen Raubmordes an dem hiesigen Reichsanwalt Werner-Dajchold durchgeführten Reisen sind abgeschlossen.

Wittenberg

Zwei Raubüberfälle „schwerer Jungen“ führten zu einem schweren Einbruchsdiebstahl. Die Täter sind noch nicht ermittelt.

Wittenberg

Die Zirkusgesellschaft hat einen schweren Unglücksfall erlitten. Ein Zirkuswagen ist in Brand geraten. Die Ursache ist noch nicht bekannt.

Wo unsere gefallenen Helden ruhen

Die Patenriedhöfe der Provinz Sachsen im französischen Kriegsgebiet

Der Provinzialverband hat im Vorjahre die Patenriedhöfe für drei Kriegesriedhöfe in Frankreich übernommen, auf denen besonders viele Angehörige der Truppenteile der Provinz Sachsen begraft sind.

La Neuville en Tourne à Fuß

Departement Ardennes, 18 Kilometer südlich Metz

Dieser Friedhof zählt 1974 Gängegräber. Das Dorf La Neuville liegt etwa 36 Kilometer nordöstlich von Metz. In dem nordöstlichen Ortsteile, etwa 100 Meter östlich von der Straße nach Metz, befindet sich ein 120 Meter langer und 12 Meter breiter Friedhof. In unmittelbarer Nähe der Friedhöfe befinden sich zwei weitere Friedhöfe, die ebenfalls von der Provinz Sachsen übernommen sind.

Als im Jahre 1914 der Krieg ausbrach, waren diese Friedhöfe schon fast vollständig mit Leichen gefüllt. Die Angehörigen der Truppenteile der Provinz Sachsen waren in diesem Jahre besonders zahlreich. Die Angehörigen der Truppenteile der Provinz Sachsen waren in diesem Jahre besonders zahlreich.

die langen barockartigen Grabsteine

Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet. Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet.

Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet. Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet.

Nach einigen ehernen

Großen Gesetzen

Kaffen will alle

Das Denkmal ist in den Formen eines plumpen, jedoch eigenartig und man kann es ohne Bedenken beschreiben. Die Grabsteine tragen zum größten Teil noch die alten, deutschen Aufschriften. Die Grabsteine tragen zum größten Teil noch die alten, deutschen Aufschriften.

Der Friedhof macht im allgemeinen einen sehr würdigen Eindruck. Sein parkähnlicher Charakter und seine Aufmachung an den baumbestandenen Gemeindefriedhöfen geben ihm einen besonderen Reiz.

Humecourt

Departement Bas de la Seine, 11 Kilometer nordwestlich Cambrai

Als habe diesen während des Krieges von unseren Truppen angelegten Friedhof am 26. Mai 1920 bestiftet. Die dort begraften etwa 3000 Soldaten ruhen noch alle in ihren ursprünglichen Gräbern, die jedoch zu Reihenbänken vereint sind.

Der Friedhof liegt am Übergange des Dorfes Humecourt, die angrenzenden Gassen, Bäume und Untergewölbe führen jetzt noch, werden aber nach dem Gesamtanbau der Gassen in den nächsten Jahren abgeräumt werden. Im die Anlage sieht sich an den Seiten, an denen der Friedhof nicht an eine

Mauer grenzt, ein an Zementplatten befestigter Dachstuhl, der unsichtbar wird, sobald die begrabenen Soldaten herangekommen sind.

Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet. Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet.

mit außerordentlicher Liebe gepflegt

Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet. Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet.

Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet. Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet.

Bierry Neuveuil

Departement Aisne, 2 Kilometer nordöstlich Chateau

Der Friedhof liegt unweit nördlich des Dorfes Bierry Neuveuil. Die Grabsteine sind meist aus Stein und haben eine Länge von etwa 1,50 bis 2,00 Metern. Sie sind meist in Reihen angeordnet und sind durchweg einheitlich gestaltet.

Mitteldeutsches Bundesländerfest 1930

Umfassende Vorbereitungen — Ein neuzeitliches Programm

Rassel, 14. November.

In diesen Tagen fand im Stadionsrestaurant Rassel des hiesigen Rathauses die erste vorbereitende Sitzung für das im nächsten Herbst geplante Mitteldeutsche Bundesländerfest statt. An dieser bedeutungsvollen Sitzung waren neben dem Gesamtverband der Mitteldeutschen Bundesländer, dem Ministerpräsidenten und den Vertretern der verschiedenen Bundesländer teilgenommen.

Oberrürgermeister Dr. Stöcker-Rassel leitete die Beratung mit dem Hinweis, daß die erste Sitzung dazu dienen solle, eine Reihe von Ausschüssen zur Vorbereitung des Bundesländerfestes zu bilden. Die Ausschüsse sollten sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen befassen und die notwendigen Vorbereitungen treffen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausgestaltung des Bundesländerfestes nach dem Vorschlag der Ausschüsse ist in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

ein Denkmal

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Das Eingangstür

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Merseburg

Am 12. Jahre Bürgermeisters. Am Dienstag, den 11. November, fand in der Stadthalle eine Sitzung des Stadtrates statt. Der Bürgermeister berichtete über die Tätigkeit des Rates im vergangenen Jahre. Die Sitzung wurde von der Presse beobachtet.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen. Sie haben sich mit den verschiedenen Aufgabenstellungen beschäftigt und die notwendigen Vorbereitungen getroffen. Die Ausschüsse sind in der Zwischenzeit in der Tat sehr tätig gewesen.

Handel

bleibt die Hauszinssteuer?

Der Preßler taucht immer wieder die Bemerkung auf, daß das Aufkommen aus der Hauszinssteuer vom Staate zum Überfließen...

Paragraf 2 der Hauszinssteuer vom 2. Juli 1926 ist die Hälfte des Aufkommens aus der Hauszinssteuer zur Verfügung zu stellen...

Kohlenförderung im Oberbergamtsbezirk Halle

Im Bezirk des Oberbergamts Halle wurden im Jahresjahr 1929 18 128 Tonnen Steinkohle gefördert...

Die Salzgewinnung im Oberbergamtsbezirk Halle

Im Bezirk des Oberbergamts Halle wurden im Jahresjahr 1929 175 500 Tonnen Steinsalz gewonnen...

Der Wert der Kohlenförderung im Oberbergamtsbezirk Halle betrug im Jahresjahr 1929 8 821 897 Tonne...

Ein neuer Zuderfondventions-Entwurf

Enttäuschung der Preßler Konferenzteilnehmer

Der in der internationalen Zuderfondkonferenz vorgeschlagene Entwurf für einen Zuderfondentwurf ist unzulänglich...

Enttäuschung der Preßler Konferenzteilnehmer: Der Preßler Konferenzteilnehmer Dr. Brinckmann...

Freigabe des deutschen Zuderfabrikanten

Die Freigabe des deutschen Zuderfabrikanten ist ein wichtiger Schritt zur Erreichung der Zuderfondentwürfe...

Die Freigabe des deutschen Zuderfabrikanten ist ein wichtiger Schritt zur Erreichung der Zuderfondentwürfe...

Gegen die Beamtenbank

Die Bundesleitung des Deutschen Beamtenbundes hat in den letzten Tagen auf den Antrag der Beamten-Gewerkschaft eingewirkt...

Wieder Kurseinbruch in New York

Die Kurseinbrüche in New York sind wiederholend zu beobachten. Die Aktienkurse in Amerika fallen...

Die Kurseinbrüche in New York sind wiederholend zu beobachten. Die Aktienkurse in Amerika fallen...

Vor neuen Diskontierungen?

Die Diskontierung in Amerika ist ein Problem, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich zieht...

Verhütung von Arbeitslosigkeit

Die Verhütung von Arbeitslosigkeit ist ein wichtiges Ziel der Sozialpolitik...

Verhütung von Arbeitslosigkeit

Die Verhütung von Arbeitslosigkeit ist ein wichtiges Ziel der Sozialpolitik...

Die Verhütung von Arbeitslosigkeit ist ein wichtiges Ziel der Sozialpolitik...

2 möbl. Zimmer

2 möbl. Zimmer mit Bad, im Zentrum, ruhige Lage...

7-Zimmer-Wohnung

7-Zimmer-Wohnung mit Bad, im Zentrum, ruhige Lage...

Metageinde

Metageinde, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Dachgebinde

Dachgebinde, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Kaufgebinde

Kaufgebinde, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Freizeugschäft

Freizeugschäft, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Yulab List - Verkauf zum Großhandel! - Besondere Kauf im Volksgemeinschaft Halle.

Stellenangebote

Stellenangebote: Verkäufer, Kassierer, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

Stellenangebote

Stellenangebote: Verkäufer, Kassierer, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

Verwalter

Verwalter: Verwaltung, etc.

2 möbl. Zimmer

2 möbl. Zimmer mit Bad, im Zentrum, ruhige Lage...

7-Zimmer-Wohnung

7-Zimmer-Wohnung mit Bad, im Zentrum, ruhige Lage...

Metageinde

Metageinde, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Dachgebinde

Dachgebinde, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Kaufgebinde

Kaufgebinde, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Freizeugschäft

Freizeugschäft, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Verkäufe

Verkäufe, ruhige Lage, gute Ausstattung...

Halle'sche Börse

Tendenz: gleichmäßig.

14. Nov. 1919. Von Banknoten verloren...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Adca, Hall Bank, New York, etc.

Am Freitag abend: 14. Nov. 1919. Börse...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Deutschland, Reichsbank, etc.

Berliner Devisen-Börse

Berlin, 14. November. Die Börse eröffnete...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Reichsbank, etc.

Berliner Börse

Berlin, 14. November. Die Börse eröffnete...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Reichsbank, etc.

Eigene Funkmeldungen.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Festverzinsliche Werte, etc.

Neu Post, relativ unempfindlich. Die Preisbildung...

Die Welt ist materiell unermüdet, gehen aber im Hinblick auf den...

Das englische Pfund neigte weiter zu Schwäche...

Leipziger Börse

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Adca, Hall Bank, etc.

Getreide und Produkte

Berlin, 14. November. Heute machte sich am Getreide...

Berliner Börse vom 14. November 1919.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Braunk. Brk., etc.

Staggen flüchtiger Kaufinteresse als für Weizen...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Weizen, Roggen, etc.

Metalle

Besondere Notierungen. Preise ab Lager in Deutschland...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Gold, Silber, etc.

Droh

Leipzig, 14. Nov. Anträge 281 Bänder...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Dohsen, etc.

Briefenprophet der N. O. Zum Ende...

Der Berliner Börse wurden 13,75 Mill. Mark...

Zufassung zur Leipziger Börse.

135 Mill. Mark Aktien der Deutschen Bank...

Butter

Berlin, 14. Nov. 1. Qualität 1,82, 2. Qualität 1,65...

Webstoffe

Bremer Terminbörsen an Samstags vom 14. Nov...

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Faltberg, etc.

Telefon

Telefon Berlin, 14. Nov. 1919.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Telefon, etc.

Wanderer

Wanderer, 14. Nov. 1919.

Table with 2 columns: Item name and price. Includes items like Wanderer, etc.

Wanderer

Wanderer, 14. Nov. 1919.

Large table with multiple columns and rows, containing various market data and prices.

Heinrich Lilienschein

Zum 50. Geburtstag am 20. November 1929

Am 20. November bringt das Schicksal dem Dichter ein Geschenk...

Wollte der Straube werden? Dichter. Und nicht ein Dichter sein...

Wann begann die Welt? Die Welt begann mit dem Menschen...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Der Stand der Patentprozesse in der Konfliktindustrie

Der Patentstreit zwischen den amerikanischen Electric- und Konfliktindustrien...

Der 3. Band des Großen Brodhaus

Der dritte Band des Großen Brodhaus ist erschienen...

Das Buch, leidliches Geschehen, dem im Drama der Lösung verwehrt ist...

Geht Lilienschein als Dichter des lesenden Wortes...

Es war rätselhaft anzufragen, wie sie für ihn plötzlich...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Farbe, der überflüssige Bau, die Spannung von Worten...

Wacht in Polen 1812? spielt im Winter 1812 in Polen, vor dem Beginn...

Die Welt ist ein Schauspiel

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Der Stand der Patentprozesse in der Konfliktindustrie

Der Patentstreit zwischen den amerikanischen Electric- und Konfliktindustrien...

Die Welt ist ein Schauspiel

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Die Welt ist ein Schauspiel. Die Welt ist ein Schauspiel...

Liedersbrüder

Erzählung aus der Schwäbischen Alb in sieben Wanderungen

Von Zdenko von Kraft (Nachdruck verboten)

Alle Ritter-Kaffee

täglich frisch in unübertroffener Qualität

Versand nach auswärts portofrei

Otto Noack-Georg Ritter, Steinstr. 76

Bacher billig

Wollwaren!

- Berufswesten 3.25
einfarbig und gemustert . . . 5.50
- Herrenswester für Berufs- 6.50
zwecke, Wolle plattiert
- Fleischerwesten 6.75
strapazierfähige Qualität . . . 9.90
- Rodelgarnituren für Kinder, 8.50
reine Wolle, 11.50 9.75
Stellig, frische Farben

Sporthaus Bacher

Nach langem, schwerem Leiden erlöst ein sanfter Tod heute morgen, 1/4 Uhr, unsere geliebte und treusorgende Frau und Mutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau

Elsbeth Friemel

geb. Gnade.
Halle (S.), den 14. November 1929.
In tiefer Trauer
im Namen der Hinterbliebenen:
Max Friemel, Oberstin, a. D.
Renate Friemel.

Die Beerdigung findet am 18. d. M., 14 1/2 Uhr von der Kapelle des Stadtpfarrers aus statt.
Etwa zugedachte Blumenspenden bitten wir bei der Beerdigungsanstalt Jahnke, Rudolf-Hayn-Str. 38 abzugeben. Wir bitten von Beileidsbesuchen abzusehen.

Unterfertigte Burschenschaft
trauert um das Ableben
ihres lieben i. a. B.
Staatsanwaltschaftsrat
Heinz Deierling
(aktiv 1919—1920)
Burschenschaft „Saligia“
I. A.: K. Hauso x
Halle a. S., den 11. Nov. 1929.

Trauringe
333, 685, 750
oder 200 ge-
stampelt, das
Stück 4—50 M.
Juwelier
Tittel
Trauringe-
Schmeier-
straße 12

Todesfälle:
Friedrich Boed, 68 Jahre, Halle, Bismarck-
weg 1. Beerdigung 15. Nov. 3 Uhr.
Friedrich Schöne, 68 Jahre, Halle, Ein-
siedlung 15. Nov., 1.30 Uhr. — Carl
Jüdenbal, 84 Jahre, Halle, Wettiner-
straße 23. Beerdigung 15. Nov. 12.30 Uhr.
— Lehrer i. St. Reinhold Stenmiller, Halle.
— Beerdigung 15. Nov. 2.30 Uhr. — Kauf-
mann Heinrich Dümmer, 43 Jahre, Halle.
— Beerdigung 15. Nov. 2.30 Uhr. — Frä. Kubie,
21 Jahre, Albersleben. Beerdigung 16. Nov.
3 Uhr. — Witwe Emma Bering geb. Schadow-
beck, 69 Jahre, Nordhausen. Einäscherung
15. Nov. 2 Uhr. — Anna Bierker geb. Große,
58 Jahre, Borsiga. Beerdigung 15. Nov.
3 Uhr. — Frau Olga geb. Richter, 77 Jahre,
Dietrichshagen. Beerdigung 15. Nov. 3.30 Uhr.
— Marie Hennings geb. Dieferer, 72 Jahre,
Neuhaldensleben. Beerdigung 15. Nov. 2 Uhr.
— Ottilie Weithaupt geb. Fritzen, 63 Jahre,
Cöttingen. Beerdigung 15. Nov. 2.30 Uhr.
— Maurer Gottfried Hellmuth, 58 Jahre,
Albersleben. Beerdigung 15. Nov. 2 Uhr.
— Gottlieb Elshoff, 79 Jahre, Schönbeck. Be-
erdigung 15. Nov. 3 Uhr. — Regierungsrat
Bauart Hugo Müller, 53 Jahre, Cöttingen.
Beerdigung 15. Nov. 2.30 Uhr. — Landwirt
August Sumpke, 60 Jahre, Parfens. Be-
erdigung 15. Nov. 1.45 Uhr. — Theobald
Schranke, 70 Jahre, Halberstadt. Beerdigung
15. Nov. 3 Uhr. — Frä. Schindlich, 37
Jahre, Albersleben. Einäscherung 15. Nov.
1.30 Uhr. — Schneidermeister Kolpar Simon,
68 Jahre, Birkenfeld. Beerdigung 15. Nov.
8 Uhr. — Frieda Heigt geb. Kuppe, 47 Jahre,
Hermannsdorf. Beerdigung 16. Nov. 3 Uhr.

VIX-BARA
AVIZE (Champagne)
KEHL & Rhein
WELTBEKANNTE SEKT-MARKE

FRAU IM MOND

EIN FILM VON **Fritz Lang**
nach dem
im Scherl-Verlag
erschienenen Roman
„Frau im Mond“
von
Thea von Harbou
Manuskript: Thea von Harbou
Produktionsleitung:
Fritz Lang
Regie: **Fritz Lang**

Bauten: **Emil Hasler, Otto Hunte, Karl Vollbrecht**
Aufnahmeleiter: **Eduard Kubat**
In den Hauptrollen:
Gerda Maurus, Willy Fritsch
Klaus Pohl, Fritz Rasp, Gusti Stark-Gottsteinbauer, Gustav v. Wangenheim
Künstlerische Mitarbeiter:
Professor Dr. Gustav Wolff, Karlsruhe // Joseph Danilowitz, Wien
Horst v. Harbou, Berlin
Wissenschaftlicher Mitarbeiter: Professor Hermann Oberth, Mediasch.
Fritz Lang-Film der Ufa
Eine großartige Symphonie des Triumphes menschlichen Geistes, Kämpfer der Herrlich-
keiten, jenseits der Erde, und doch nichts anderes als ein grandioser, packender
Film — im Orchester der Zeit ein neues Instrument. Die große Melodie der Menschheit
aber bleibt immer dieselbe: Das Lied vom Leben und Tod — das Lied von Mann und
Weib — das Lied von der Liebe und das Lied von der Treue.

Morgen, Freitag:
Festpremiere 8.15 (Einlaß 7 Uhr)
Ufa-Theater **Alte Promenade**
Verstärktes Orchester Verstärktes Orchester
Eintrittspreise: Fremdenloge 3.50 RM., Mittelloge 3.00 RM., Seiten-
loge 2.50 RM., Rang 2.00 RM., I. Platz 1.60 RM., II. Platz 1.50 RM.,
Vorverkauf von 1/2 bis 2 Uhr.
Infolge besonderer Vorbereitungen bleibt das Theater am
Nachmittag geschlossen.
Beginn an d. übr. Werktagen **4, 6.15, 8.30, Sonntags 3, 5.40, 8.20 Uhr**
Ehren-, Vorzugs- und Freikarten restlos aufgehoben.

Capitol
Lauchstädter Straße 1
Ferrari 3344.0
Hallestraße Linie 4 und 10
Täglich
Blutsehnde
§ 175 St. G. B.
mit Olga Tschewowa u. Walter Billa.
Ferrer
Schiachtenbummler
Gr. Lustspiel
Anfangszeiten: 4.30, 6.30, 8.30 Uhr.

Paul Biesecker
Malergeschild
Gerüstbau-Verlei-Anstalt
von Kirchnerstraße 8 nach
Forstersstraße 1
verzogen.
Rufnummer wie früher:
25379.
Prachtvoller
Tarragona
1/2 Flasche 1.25
ohne Glas
Plehnert & Haase
Ludwig-Wucherer-Str. 76

Walhalla
Dir. O. Kleinmann. Ferrar 3835.6
Nur noch heute u. morgen
Das feierhafte
Varieté-Programm
mit 10 internationalen Attraktionen
Ab 16. November:
Der große Erfolg d. In- u. Auslandes:
E. M. Tausig Revue
Oasend. Magazin
Ein Reigen von Schönheit und
Liebe in 80 Bildern
mit der preisgekrönten Wiener
Schönheit Suzanne Sauerb. u. 50
Attraktionen von internat. Ruf
50 Mitwirkende 700 Kostüme.
Fabelhafte Ausstattung!
Gewöhnliche Preise ab 70 Pf.
Sichern Sie sich Karten
im Vorverkauf!

Brillen
nur von
Schaefer
Or. Steinert, P. A.
Biets
von St. 12.50 an
Zeitabläufe gefaltet
G. Bross,
Gr. Sandberg 8.

Elekir. Senften
von 6.50 M. an
mit seidener Schürze
S. Bross,
Gr. Sandberg 8.
Teilzahlung gestattet.
Am Freitag, dem 15. November 1929, nach-
mittags 3 Uhr, im
Konzert des Künst-
lerorchesters
die Lautenlagerin
Gerit Dellwisch, Leipzig
als Gast mit.

„An-Gro“ (Anmut — Grazie)
„HOW“ (Modernen Walzer)
In 1—2 Proben leicht erlernbar
bringen Tanzfreude und entstehen
eine ganz neue Körperbildung. Nach
Walzer oder Fox-Trotteln ausfüh-
rbar! Sehr geeignet für Gesellschaften,
Verweise, Familien- und
Fest-Vorführungen.
Autor:
Ehe-maliger Hofballmeister Wesner
Halle a. S., Wagschelderstr. 16
Tel. 26750
Kostenlose Vorführung!
Anmeldungen erbeten!

Konditorei u. K.
Zorn
das

Ufa-Theater Leipziger Str.
Morgen, Freitag, Erstaufführung:
Lya de Putt
in
Die Nacht nach dem Verrat
Ein packender Kriminalroman von größtem Ausmaß
nach dem besten irischen Roman der letzten Jahrzehnte
von Liam O'Flaherty.
Die erschütternde Handlung spielt in den „Stumps“
Dublin, einer berüchtigten instaren Verbrochergegend.
ist der Herd der alljährlich blutigen irischen Unruhen.
„Die Nacht nach dem Verrat“ wurde nach einem meisterhaft
Buch ein Meisterwerk der Filmkunst geschaffen. Ein ma-
sternlich ergreifender, lebenswahrer, gewaltiger Stoff.

Dazu der grosse bunte Teil
und die Ufa-Wochenschau
Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktagen 4 Uhr.

Wer hilft dem Landvolk

Nur wer die Not des Landvolks am
Leibe verspürt!
Nur wer die Bedeutung des Landvolks
den ganzen Staat erkennt!
Nur wer in der Landwirtschaft die
lage unserer ganzen Volkswirt-
schaft sieht!
Nur wer Einfachheit und Sparsamkeit
Gemeinde, Kreis und Provinz
oberstes Gesetz fördert!
Nicht wer in den Kommunen das
Steuerzahler mit vollen Händen
hinanzwirft!
Nicht wer durch eine zerkündernde
Stimme die kalte Entregung und
Herung fördert!
Nicht wer mit nationalem Vorzeigern
Börsen wirtschaftlich die Sa-
nach zu übertreffen sucht!
Nicht wer dafür eintritt, daß die
wesentlich von denen be-
werden, die am wenigsten
Nicht wer sich für Großstädte
teueren bürokratischen Ver-
fordern für die ehrenamtliche
verwaltung einsetzt!
Nicht wer die Schloßkorruption
Verlumpung auch auf das
Land übertragen sehen will!

Deshalb:
Bauern! Wählt Bauern!
Auf dem roten Stimmzettel
zur Provinzial-Landtagswahl

Liste 1
der Christlich-nationalen
Bauern- u. Landvolkpartei

genchmigt
Loren 200.82
in 200.000
Schiedung
von der be-
Land. Ber.
Sachsen
Haupt u.
00 Affen
Der Stiffel
Ent mit
Gent im
weiter er-
des G.O.
nung von
zu lan-
Borrelpen
den. Ver-
menkung
sänder o.
die, der
mit den
mit Wen-
begeleitig
ist jedoch
Gefel zu
geben für
men, eine
ermehnen
Allgeme
zu ent-
bis 60
nur mit
Sammlung
steuere in
auf Geur-
en erfä-
gen für
ge a. g.
trafand n.